

Wiedereröffnung des Bilz-Museums

Am Donnerstag, den 15. Juni um 11:00 Uhr wird im Bilzbad das teilweise neugestaltete Bilz-Museum wiedereröffnet. Die dort präsentierte Ausstellung zeigt das Leben und Werk des Naturheilkundlers und Lebensreformers Friedrich Eduard Bilz.

Die Sanierung und Neugestaltung konnte dank der tatkräftigen Unterstützung von der Elektro Rotsche GmbH Radebeul, der Sparkasse Meißen, der Großen Kreisstadt Radebeul, der Stadtbäder und Freizeitanlagen GmbH Radebeul sowie des Karl-May-Museums durchgeführt werden. Für die Fertigstellung der Arbeiten waren insgesamt sechs Monate nötig.

Neben Karl May war Friedrich Eduard Bilz in den Jahrzehnten um 1900 der populärste Radebeuler Schriftsteller. Sein erfolgreichstes Buch „Das Neue Naturheilverfahren“ erreichte eine Auflage von mehreren Millionen Exemplaren. Die beiden Freunde Bilz und May einten neben dem selben Geburtsjahr und ihrer gleichen sozialen Herkunft auch aufklärerische Gedanken und pazifistische Anschauungen. Die Ausstellung stellt das reiche Schaffen des Naturheilkundlers Bilz vor und gibt Einblicke in das Naturheilsanatorium und das Bilz-Bad, welche die heutigen Radebeuler Ortsteile Oberlöbnitz und Kötzschenbroda in jener Zeit mitprägten und weit über die sächsischen Landesgrenzen hinaus bekannt machten.

Gefördert von:

